

Presseinformation

24. Dezember 2024

LH Mikl-Leitner zum Weihnachtsbesuch bei der Polizei

„Leben in einem der sichersten Länder der Welt – ein großer Verdienst unserer 5.000 Polizistinnen und Polizisten“

Zum mittlerweile traditionellen Besuch vor den Weihnachtsfeiertagen war Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner an der Polizeiinspektion Klosterneuburg zu Gast. Dabei bedankte sie sich für ihren Einsatz: „Der vereitelte Anschlag auf die Taylor Swift-Konzerte und der brutale Anschlag auf den Weihnachtsmarkt in Magdeburg zeigen, dass wir in Europa auf keiner Insel der Seligen leben und unsere Sicherheit keine Selbstverständlichkeit ist. Sie erinnern uns daran, wie verletzlich unsere Gemeinschaft sein kann und wie notwendig es ist, dass wir sie gegen Angriffe schützen.“

Die Landeshauptfrau dankte den 5.000 Polizistinnen und Polizisten, dass sie an den 237 Dienststellen im gesamten Bundesland täglich für Sicherheit im Bundesland sorgen. „Es ist ihr Verdienst, dass wir in einem der sichersten Länder der Welt leben. Und für unsere Sicherheit sorgen die Polizistinnen und Polizisten selbstverständlich auch über die Weihnachtsfeiertage. Dafür ein ganz besonders herzliches Dankeschön.“

Um die Sicherheit der Bevölkerung weiter hoch halten zu können, brauche es beste Rahmenbedingungen, so die Landeshauptfrau: „Wer den Beruf der Polizistin oder des Polizisten ausübt, muss sich auf das Umfeld und die Rahmenbedingungen zu 100 Prozent verlassen können. Deshalb investieren wir laufend in die Infrastruktur“, so Mikl-Leitner.



Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner und Bürgermeister Christoph Kaufmann zum Weihnachtsbesuch bei der Polizei in Klosterneuburg.

© NLK Burchhart

Presseinformation

Weitere Bilder



Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner und
Bürgermeister Christoph Kaufmann zum
Weihnachtsbesuch bei der Polizei in
Klosterneuburg.

© NLK Burchhart